

Muster für Kooperationsvertrag

über ein Sport-/ Bewegungsangebot im Rahmen der ganztägig arbeitenden Schulen.

Schule: _____

vertreten durch: _____

und dem/ der

Name des Vereins als Träger des Angebots (nachstehend Angebotsträger):

vertreten durch: _____

Grundlage des Kooperationsvertrages ist die Rahmenvereinbarung zwischen dem Hessischen Kultusministerium, dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport, dem Landessportbund Hessen und der Sportjugend Hessen vom 27.04. 2005.

§ 1

Gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern entwickelt die Schule ein qualifiziertes pädagogisches Konzept für ein Sport-/ Bewegungsangebot im Rahmen der Ganztagsbetreuung. Der Angebotsträger führt das in der Anlage festgelegte Angebot an dieser Schule durch. Grundlage des Angebots ist das pädagogische Konzept der Schule in der von der Schulkonferenz am _____ beschlossenen Fassung. Die Vertragslaufzeit erstreckt sich über die das Schuljahr / die Schuljahre _____.

§ 2

Die Schule benennt dem Angebotsträger die Schüler, die an den Angeboten teilnehmen. Sie übermittelt alle notwendigen Informationen an die Schüler und die Eltern.

§ 3

Die Fachaufsicht über die eingesetzten Fachkräfte obliegt dem Angebotsträger, die Dienstaufsicht und die pädagogische Verantwortung obliegen der Schulleiterin/ dem Schulleiter der kooperierenden Schule. Der Angebotsträger ist für die ordnungsgemäße Erfüllung der Dienstleistung verantwortlich. Der Verein stellt bei längerfristigem Ausfall der Fachkräfte eine qualifizierte Vertretung.

§ 4

Die Schule stellt die notwendigen Anlagen und Spiel- und Sportgeräte zur Verfügung. Es können auch Räume und Anlagen des Angebotsträgers sowie Räume und Anlagen von Dritten genutzt werden, wenn sie für die Schüler fußläufig erreichbar sind. In anderen Fällen sind zusätzliche Vereinbarungen über den Transport zwischen den Vertragspartnern erforderlich.

§ 5

Die Klassenlehrerinnen/ der Klassenlehrer und die Fachkräfte des Angebotsträgers informieren sich gegenseitig über Fehlzeiten der Schülerinnen und Schüler. Die Fachkraft führt eine Anwesenheitsliste und protokolliert den Inhalt ihrer Tätigkeit. Sie legt der Schulleitung zum Abschluss des Angebots, mindestens zum Ende eines Schulhalbjahres, einen kurzen Bericht vor.

§ 6

Die Vergütung orientiert sich an den Vergütungssätzen, die im Programm „Verlässliche Schule“ vom Hessischen Kultusministerium vorgegeben sind. Vereinbarungen über Höhe und Auszahlungsmodalitäten werden im Anhang geregelt.

§ 7

Die Versicherung der Schülerinnen und Schüler ist über die gesetzliche Unfallversicherung des Schulträgers gegeben. Die Fachkräfte für das Sport-/ Bewegungsangebot sind im Rahmen dieses Kooperationsvertrages über den Landesportbund Hessen versichert.

§ 8

Die Schulleitung verpflichtet sich, den Angebotsträger im Voraus über unterrichtsfreie Tage, sowie sonstige schulische Veranstaltungen, die den Ausfall des Angebots bedingen, in Kenntnis zu setzen.

§ 9

Weitere Details zum Kooperationsvertrag sind in der Anlage geregelt, die Bestandteil dieses Vertrages ist.

.....
Ort, Datum

.....
Schulleitung

.....
Angebotsträger

Anlage zum Kooperationsvertrag

Über ein Sport-/Bewegungsangebot an der

Name der Schule: _____

1. Ansprechpartner der Schule: _____

Name des Vereins: _____

2. Ansprechpartner des Vereins als Angebotsträger: _____

3. Inhalt des Angebots:

4. Leitung des Angebots: _____

5. Ort/ Raum/ Zeit des Angebots: _____

6. Dauer des Angebots: _____

7. Vergütung: _____

Auszahlungsturnus: _____

8. Bankverbindung des Angebotsträgers: _____

Name der Bank

BLZ: _____ Konto-Nr.: _____

9. Nebenabreden:
